

Glück und Glas Wie leicht bricht das!

Denken Sie sich diesen Fall:
Müller fährt nach Reichenball.
Abends bei der Lampe Schein
Packt den Schrankkoffer er ein;
Sorgsam, dass er alles finde:
Schlipse, Strümpfe, Schnurrbartbinde,
In das Fach (das erste oben)
Wird das Mundwasser geschoben.
Bums! der Deckel zugemacht.
(Hat's nicht irgendwo gekracht?)

O, wie fährt sich's schön im Lenze!
Stopp! Zollrevision! Die Grenze!
Der Beamte schließt darauf
Rubig Müllers Koffer auf.
Als Herr Müller dieses sah,
Stand er wie versteinacht da:
Handschuh, Strümpfe, Wäsche, Hut
Wälzte sich in rotem Blut;
Neben Strumpfband und Gamasche
Platzte die Mundwasserflasche,
Und ihr Inhalt floß nun gar
Aufs gesamte Inventar.

Doch der Zollrevisionär
Sprach: „Mein sehr geehrter Herr!
Und auch ihr, ihr andern Leute,
Diese Lehre höret heute:
Nehmet nie zu einer Frist
Mundwasser, das flüssig ist;
Wo es gibt — so furchtbar nett:
Lenicet, Lenicet!
Lenicet in Pulverform!
Es ist billig ganz enorm
Es ist praktisch, läuft nicht aus
Auf der Reise und im Haus.“

Frauen der Liebe

Unter diesem Titel bringt der bekannte Verlag Verlagshaus Freya G. m. b. H. in Heidenau 1 bei Dresden eine Sammlung äusserst spannender Romane heraus, welche das Liebesleben der grössten Lebenskünstlerinnen der Weltgeschichte behandeln. Die sehr geschmackvoll ausgestatteten Bände (bisher sind 62 erschienen), deren Preis erstaunlich gering ist, haben sich bereits einen grossen Leserkreis erworben. Sie werden auch fernhin von den weitesten Kreisen begehrt werden, da sie eine ausserordentlich anregende und hochinteressante Lektüre darstellen. Alles Weitere über obige Romansammlung ist aus dem diesem Hefte vor der dritten Umschlagseite beigelegten Prospekt ersichtlich.

KELLEREIEN für 15 MILLIONEN FLASCHEN M.M.



Als Mathias Müller Anno 1832 die „ersten“ Flaschen deutschen Schaumweins in den schwürdigen Kellereien der Firma lagerte, konnte wohl niemand voraus ahnen, dass 1926 kaum für 15.000.000 Flaschen geschaffen würde.

Generationen der Familie die stolz auf ihren Beruf und ihre edlen Weine, erwarben das geheimnisvolle Wissen

fachkundiger Sektbereitung übertragen machten den Namen „Mathias Müller“ weltbekannt.

Die Neuanlagen zu ELTVILLE, mit den neuesten, praktischen Betriebseinrichtungen gehen uns jetzt die Möglichkeit, alle Kräfte voll zu entfalten. Eine Firma, die mit fast hundertjähriger Erfahrung in ihrer Arbeit aufgeht, bietet wohl die beste Gewähr für die sorgsamste Pflege ihrer berühmten Sektmarken.

M.M. Extra * M.M. Scharberger * M.M. Habnelt

